

# **Ich breche (sehr sicher) das Referandariat ab.**

**Beitrag von „LegoHeld“ vom 4. Oktober 2025 20:32**

## Zitat von Bolzbold

Das kann ich bestätigen

Ich ebenfalls. Eine SL die sich derart auf einen Referendar einschießt ist eher ungewöhnlich und passierte in meiner Erfahrungswelt ausschließlich, wenn der Referendar eine Totalkatastrophe war und man ihn irgendwie rausekeln wollte. Je nach Bundesland und Aufbau der Schulstruktur kann nämlich auch ein SL so schnell niemanden entlassen (lassen), auch nicht einen Referendar der auf Widerruf verbeamtet wurde.

Ich habe schon die skurrilsten Fälle erlebt, bei denen die übergeordnete Behörde die Entlassung eben nicht in die Wege leitete mit Begründungen wie Mangelfach usw. Wenn man in so einem Bezirk/BL sitzt bleibt einem leider kaum eine andere Wahl als die oben beschriebene aus SL Sicht.

Wir hatten mal einen Referendar der nicht nur Loch und Löcher fehlte, sondern auch keine Klausuren schrieb, mindestens pro Woche 2-3 Beschwerden generierte und zusätzlich auf alles was das Seminar oder die Mentoren wollte einen feuchten Dreck gab. Der hatte quasi in jedem bewertbaren Bereich eine 6 und musste trotzdem bis zum Ende vom Referendariat mitgeschliffen werden weil der Dienstherr einfach keine Entlassung vornehmen wollte. 18 Monate + Wiederholversuche sind eine sehr lange Zeit, wenn man mit so jemand auskommen muss.

Wenn der TE schreibt dass seine alte SL ihn absägen wollte, er wechselt und die Probleme weitergehen spricht das ganz arg dafür, dass nicht die SL'en das Problem sind.